



EBC*L Repräsentanz (Land)

EBC*L Prüfungsbogen Stufe A

Sehr geehrte(r) PrüfungskandidatIn!

Füllen Sie bitte folgende Felder vollständig aus. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Prüfung selbstständig und ohne Hilfe anderer Personen ausgefüllt haben. Sie erklären sich mit der EDV-mäßigen Erfassung und Verarbeitung Ihrer Daten sowie der elektronischen Übermittlung Ihres Prüfungsergebnisses einverstanden.

Diese Daten sind Grundlage für Ihr Zertifikat. Bitte leserlich schreiben!

.....
Titel, Vorname, Zuname

.....
e-mail

.....
Wohnort (PLZ, Ort, Straße)

.....
Geburtsdatum

.....
Telefonnummer – tagsüber erreichbar

.....
Name des Prüfungszentrums

.....
Prüfungsort

.....
Prüfungsdatum

.....
Unterschrift

Bitte benutzen Sie zur Beantwortung der Fragen ausschließlich die dafür vorgesehenen, leeren Zusatzblätter (nicht die Angabenblätter). Benötigen Sie zusätzliches Papier, so wenden Sie sich an Ihre Aufsichtsperson.

Wenn Sie fertig sind, geben Sie bitte das Angabenblatt sowie sämtliche beschriebenen und unbeschriebenen Blätter in den Umschlag.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!



VERSTÄNDNISFRAGEN (pro Frage 6 Punkte)

	Punkte
<p>17. Ein Unternehmer möchte noch vor Jahresende einen Firmenwagen um 24.000 Euro anschaffen. „Das reduziert noch in diesem Jahr meinen Gewinn um 24.000 Euro. Da erspare ich mir einen hohen Steuerbetrag.“</p> <p>Bitte erläutern Sie, ob der Unternehmer mit dieser Annahme recht hat oder nicht.</p>	
<p>18. Angenommen Sie sind Mit-Gesellschafter einer OHG. Diese geht in Konkurs. Da Sie als einziger der vier OHG Gesellschafter über ein beträchtliches Privatvermögen verfügen, versuchen die Gläubiger ihre gesamten Forderungen von Ihnen alleine einzutreiben.</p> <p>Werden sie damit Erfolg haben? Begründen Sie Ihre Antwort.</p>	
<p>19. Ein Fitnesscenter ist im Sommer schlecht ausgelastet. Dies stellt wegen seiner hohen Fixkosten eine starke Belastung dar:</p> <p>a. Was sind bei einem Fitnesscenter mögliche Fixkosten?</p> <p>b. Soll das Fitnesscenter den Preis unter die errechneten langfristigen Selbstkosten senken (Summer-Special), um im Sommer die Auslastung zu verbessern? (betriebswirtschaftliche Begründung)</p> <p>c. Falls das Fitnesscenter sich für eine solche Maßnahme entscheiden würde: Welche negativen Auswirkungen könnte dies mit sich bringen? (Nennen Sie 2 Beispiele)</p>	
<p>20. Eine Bilanz weist auf der Aktivseite eine Summe von 300.000 Euro aus. Auf der Passivseite findet sich Fremdkapital in Höhe von 280.000 Euro. Das Fremdkapital setzt sich aus 150.000 Euro langfristigem Bankkredit und 80.000 Euro Rückstellungen zusammen und 50.000 Euro kurzfristigen Verbindlichkeiten. Der Umsatz beträgt 1.000.000 Euro.</p> <p>a. Berechnen Sie die Eigenkapitalquote des Unternehmens.</p> <p>b. Wie beurteilen Sie die Eigenkapitalquote?</p>	



FALLSTUDIE (12 Punkte)

21. Die GuV-Rechnung eines Unternehmens (in Kontenform) hat folgendes Aussehen:

GuV-Rechnung

Wareneinsatz	26.000.000	Umsatzerlöse	50.000.000
Betriebskosten	5.000.000	Zins- und Wertpapierertrag	4.000.000
Personal	15.000.000	außerordentlicher Ertrag	3.000.000
Werbung	1.000.000		
Abschreibungen	4.000.000		
Zinsaufwand	2.000.000		
außerordentlicher Aufwand	1.000.000		
Gewinn	3.000.000		
	57.000.000		57.000.000

Wie hoch ist ...

- a) das Betriebsergebnis?
- b) das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT)?
- c) der Cash flow?
- d) Welche Schlüsse kann man aus den errechneten Kennzahlen ziehen?

Punkte

Geben Sie zu jeder Aufgabe den vollen Rechengang an.